

Zur Freiheit des Wortes – aktuelle Informationen

Mittwoch, 8.3.2017, 19.30h, WDR Funkhaus/Klaus-von-Bismarck-Saal: Zur Eröffnung der lit.COLOGNE erinnern wir an die verfolgten Schriftstellerinnen und Schriftsteller in und aus der Türkei.

Mitwirkende sind **Can Dündar**, ehemaliger Chefredakteur der türkischen Tageszeitung „Cumhuriyet“, die Schauspielerin **Katja Riemann**, die Texte der in der Türkei angeklagten und ihren Prozess erwartenden türkischen Schriftstellerin Aslı Erdoğan lesen wird, sowie **Dogan Akhanli** und **Günter Wallraff**, die Texte ihrer Autorenkollegen lesen werden, die in der Türkei in Haft sitzen oder politisch verfolgt werden. **Andreas Görgen** vom Auswärtigen Amt gibt Auskunft über den aktuellen Stand des interkulturellen Austauschs mit der Türkei.

Moderation: **Osman Okkan**

Die Schriftstellerin **Elif Shafak** musste ihre Teilnahme aus organisatorischen Gründen leider absagen.

Die Veranstaltung kann auch dank der Kooperation mit der **Bundeszentrale für politische Bildung** und dem **Kulturforum TürkeiDeutschland** umgesetzt werden. Die Veranstaltung wird simultan übersetzt. Im Foyer des WDR finden Sie eine Ausgabestelle für die entsprechenden Geräte.

Aus Sicherheitsgründen bitten wir um Verständnis, dass alle Taschen und Mäntel unbedingt an den Garderoben abgegeben werden müssen. Bitte planen Sie entsprechend Zeit ein.

Der Erlös des Abends geht an den Rechtshilfefonds des Kulturforums TürkeiDeutschland.

Ihr lit.COLOGNE-Team

[Hier geht's zur lit.COLOGNE Homepage](#)

lit.COLOGNE GmbH
Internationales Literaturfest
Maria-Hilf-Str. 15-17
50677 Köln
info@litcologne.de
www.litcologne.de

Das 17. Mal - vom 7.3. bis 18.3.2017

lit.COLOGNE GmbH Geschäftsführung: Werner Köhler, Dr. Edmund Labonté, Rainer Osnowski, HRB 328 16 Amtsgericht Köln